

Datenblatt

Titel: Selbstverletzendes Verhalten als Bewältigungshandeln junger Frauen

Inhalte:

Für viele Mädchen sind selbstverletzende Verhaltensweisen wie Ritzen, Schneiden und Essstörungen ein fester Bestandteil ihrer Pubertät.

Dieser Vortrag beleuchtet u.a. die Fragen, warum sich hauptsächlich Mädchen selber verletzen, welche Faktoren zur Zunahme dieses Verhaltens führen und welche Bewältigungsstrategien es dazu gibt.

Weitere Inhalte:

- Formen der Selbstverletzung
- Dynamik und Funktion von Selbstverlegendem Verhalten in der weiblichen Adoleszenz
- Beratungsansätze und Bewältigungsstrategien

Form und Methoden (Vortrag, Workshop, Seminar, Gruppenarbeiten ...):
Vortrag

Zielgruppe:

Mein Weiterbildungsangebot richtet sich an Frauen

Dauer:

2 Stunden

Maximale Gruppengröße:

20

Kosten (inklusive Mehrwertsteuer, Fahrtkosten...):

€ 350

Qualifikationen (rund 500 Zeichen):

Ausbildung(en) und Weiterbildung(en):

Teresa Lugstein ist hauptberuflich als Mädchenbeauftragte des Landes Salzburg tätig. Sie hat verschiedene Aus- und Fortbildungen in der feministischen Mädchenarbeit, im Bereich Genderkompetenz, (sexualisierte) Gewalt und in der frauenspezifischen Beratung mit Schwerpunkt Krisen und Traumatisierungen absolviert und arbeitet freiberuflich als Erwachsenenbildnerin und Sexualpädagogin. Berufserfahrungen, Erfahrungen in der Arbeit mit Mädchen, Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:

Als Mädchenbeauftragte organisiere ich laufend Projekte für Mädchen und junge Frauen (girls in politics, EuRegio Mädchenaktionstag, Abhaltung von Präventionsworkshops für Schülerinnen im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Alkohol, Vorsicht K.O. Tropfen, sexualisierte Gewalt...)

Freiberuflich tätig als Love Talks Moderatorin und Trainerin im Frauengesundheitszentrum ISIS – für die Workshops "Küssen und mehr"

Abhaltung von Workshops und Seminaren, Moderationen zu mädchen- und frauenspezifischen Themen (österreichweit), siehe auch Bildungsangebote für die Jugendarbeit (Akzente Salzburg) sowie im Rahmen des Grundkurses für JugendarbeiterInnen

Projektleitung und Konzeption: Fortbildungscurriculum Frauen mit Behinderungen" für Mitarbeiterinnen und Geschäftsführerinnen von Frauenberatungseinrichtungen

Leitung der Selbsthilfegruppe Überlebt für Frauen und Mädchen mit sexuellen Missbrauchserfahrungen (seit 2000)

Seit 2004 Beratung für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrungen in der Christian-Doppler-Klinik (Psychiatrie Salzburg)

Moderatorin im Auftrag des Fonds Gesundes Österreich und des Dachverbandes Selbsthilfe Salzburg – Module 1 – 3 "Arbeiten in Selbsthilfegruppen" für SelbsthilfegruppensprecherInnen

Erfahrungen in der Arbeit mit Gruppen und im Abhalten von Workshops:
Laufend (siehe oben)

Veröffentlichungen:

Publikationen

Philomena Strasser und Teresa Lugstein. **Seelen brechen leise - es hat uns so verletzt.** Eine Broschüre der SHG Überlebt für Frauen und Mädchen mit sexuellen Missbrauchserfahrungen. Salzburg 2004

Mitautorin der Informationsbroschüre Sexualisierte Gewalt. Frauen gegen Vergewaltigung (Hrg.) Innsbruck 2008

Mitautorin der Infobroschüre **Sicherheitstipps für Mädchen und Frauen.** Hrg. Frauenbüros Stadt und Land Salzburg. Salzburg 2008

Beiträge in

Plattform gegen die Gewalt in der Familie 02/09 **Die weibliche Seite der Gewalt.**
http://www.plattformgegendiegewalt.at/upload/1916_Plattformzeitung%202%202009.pdf

Und in der Plattformzeitung Ausgabe 04/04 Heiße Themen in der Plattform,
Prozeßbegleitung, Gutachten, Psychiatrie
http://www.plattformgegendiegewalt.at/upload/1485_Plattformzeitung%204_2004.pdf

Akzente Salzburg und Salzburger Landesjugendbeirat in Zusammenarbeit mit dem Friedensbüro Salzburg. **Impulse. Handbuch für die Jugendarbeit Band 1. Grundlagen.** Verlag Akzente Salzburg

Akzente Salzburg und Salzburger Landesjugendbeirat in Zusammenarbeit mit dem Friedensbüro Salzburg. **Impulse. Handbuch für die Jugendarbeit Band 3, Gewalt und Konflikte.** Verlag Akzente Salzburg 2007

Akzente Salzburg in Zusammenarbeit mit dem Friedensbüro Salzburg und dem Salzburger Landesjugendbeirat. **Impulse: Handbuch für die Jugendarbeit Band 5. Migration, Integration und interkultureller Dialog.** Verlag Akzente Salzburg 2008
Olaf Kapella, Ben Krenn, Susanne Schelepa, Claudia Sorger, Petra Wetzel, Barbara Willsberger, Wissenschaftliche Expertise: Teresa Lugstein, Heinz Schoibl. Endbericht zum **Fünften Bericht zur Lage der Jugend in Österreich**

Gender Mainstreaming und geschlechtssensible Ansätze in der außerschulischen Jugendarbeit. Dieser Bericht wurde von L&R Sozialforschung in Kooperation mit dem Österreichischen Institut für Familienforschung (OIF) im Auftrag des Bundesministeriums für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz erstellt. Wien 2006

Karl-Heinz Braun, Konstanze Wetzel, Bernd Dobesberger, Andrea Fraundorfer (Hg.) **Handbuch Methoden der Kinder- und Jugendarbeit**

Studien zur pädagogischen Entwicklungsforschung und Qualitätssicherung.
Herausgegeben von den Kinderfreunden in Oberösterreich und dem Vorstand des Instituts für Kinderrechte und Elternbildung

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit in NRW e.V. Fachzeitschrift **Betrifft Mädchen Heft 1/2002. Grenzenlos Mädchenarbeit in Europa.** Beitrag **feministische Mädchenarbeit in Österreich**

Kontakt Daten

Name: Teresa Lugstein
Adresse: Nonntaler Hauptstraße 59/7, 5020 Salzburg
Telefon/Fax: 0664/8284263
E-Mail: teresa.lugstein@inode.at